

Pädagogische Betreuung

Charlotte Willmer-Klumpp

1. Vorsitzende

79336 Herbolzheim Poststraße 6

Tel.: 07643 / 18 80

Fax: 07643 / 93 08 02

mobil: 0171 / 2 18 80 11

c.willmer-klumpp@www-ev.eu



wo wissen wächst

Verein zur Förderung der frühkindlichen Bildung
und der Didaktik des Übergangs e.V.



wo wissen wächst

Verein zur Förderung der frühkindlichen Bildung
und der Didaktik des Übergangs e.V.

Dieses Projekt wird unterstützt von



Bundesagentur für Arbeit

Agentur für Arbeit Offenburg

und

Natur-
zentrum

RHEINAUEN

GEMEINDE RUST

Gärtnern macht stark



**„Wer ein Leben lang glücklich sein will,
der werde Gärtner.“**

Chinesisches Sprichwort



Der Umgang mit der Natur ermöglicht eine Reihe von **Grunderfahrungen**, die für die Entwicklung eines jeden Menschen eine wichtige Rolle spielen. Auf dieser Grundlage wird das erforschende Arbeiten mit und in der Natur für Jugendliche sinnvoll und gewinnbringend.



Der Verein **„wo wissen wächst“** macht in Kooperation mit der Gärtnerei **„PlantHunter“** in Badenweiler und dem **Naturzentrum Rust** ein Angebot, bei dem pflgerisches, forschendes, soziales und handwerkliches Verhalten gleichermaßen geübt werden können. Bei diesem Projekt sehen wir den jungen Menschen in seinen Bedürfnissen nach Erlebnis, Erfahrung, Selbsttätigkeit, Identifikation und praktischem Tun im Mittelpunkt.



Durch diese Maßnahme der vertieften **Berufsorientierung** wird vor allem Hauptschülern ein praxisorientierter Einblick in die Berufs- und Arbeitswelt der „Grünen Branche“ gegeben und gleichzeitig gezeigt, wie interessant der Umgang mit der Natur ist. Am Beispiel des Garten- und Landschaftsbaus soll den Jugendlichen ein praktischer Einblick in Berufsausbildung und das Tätigkeitsfeld des **Landschaftsgärtners** – als einem von sieben Berufssparten des Gartenbaus – vermittelt werden. Zum einen werden auf dem Gelände des Naturzentrums Rheinauen der Gemeinde Rust mit den Jugendlichen praktische Tätigkeiten, wie z.B. Grünflächen- und Gehölzpflege, Pflanzarbeiten und kleinere Bauarbeiten unter fachlicher Anleitung durchgeführt. Zum anderen werden die Jugendlichen über den **Ausbildungsberuf** Garten- und Landschaftsbau und das spätere Tätigkeitsfeld informiert.



Entsprechend ihren individuellen Fähigkeiten und Interessen können sie mit Erfolg arbeiten und Anerkennung finden. Das ist besonders für die Jugendlichen wichtig, die im „normalen“ Schulalltag kaum Erfolgserlebnisse haben. Durch diese positiven Erfahrungen werden ihr Selbstbewusstsein und ihre Selbstständigkeit gestärkt.

Fakten:

WANN? Zwischen Ostern und den Sommerferien, möglichst in den Projektwochen der Schule

WER? Schülerinnen und Schüler von Haupt- und Realschulen ab Klasse 8

WO? im Außenbereich des geplanten Naturzentrums Rheinauen in Rust (siehe Kartenausschnitt)

WIE? Täglich von 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr, mit Verpflegung

Zeichenerklärung	
[Yellow Box]	best. Deponie
[Green Box]	Naturzentrum

Genehmigungszustimmung		6. rustaus	
Erweiterung der Erdaushubdeponie "Unter der Raute" in Rust		7.4 - 1	
Lageplan		1:500	

Legende: Baggersee, Campingplatz, best. Deponie, Erweiterung, Naturzentrum

Logo: Ingenieurbüro Siggelow GmbH, 77652 Offenburg